

Infoblatt, 19.09.2014

Nr. 432/250

LC RON-HILL BERLIN e.V.

www.ron-hill.de



Unsere Kontonummer:

Postbank, BIC: PBNKDEFF

IBAN: DE83100100100636573101

2.Konto (für Startgelder):

IBAN: DE48100100100034531106

Kolumne

Liebe Ron-Hiller,

bekanntlich hat Berlin neben Hamburg Interesse bekundet, Olympische Spiele 2024 oder 2028 auszurichten. Mittlerweile wurde ein Fragenkatalog des DOSB beantwortet. Die Antworten der Berliner Bewerbung liegen auch unserem Verein in Form einer Broschüre vor. Es handelt sich um einen ersten Rahmenentwurf, der mit der Bevölkerung und dem Berliner Sport diskutiert und weiterentwickelt werden soll. Die Menschen, der Sport und die Stadtentwicklung sollen profitieren. Vom Berliner Senat wird die Möglichkeit eingerichtet, Aspekte der Broschüre online zu kommentieren. Auf berlin.de wurde eine Webseite mit allen relevanten Fakten zum Bewerbungsprozess eingerichtet. Sollte eurerseits Interesse an der Broschüre bestehen, bitte wendet Euch an mich.

Ich werde sie auch bei den nächsten Vereinstreffs am 9.10.14 und am 6.11.14 mitbringen.

Da Ilka im Oktober drei Wochen im Urlaub weilt, gibt es erst Anfang November das nächste Infoblatt.

Euer Uwe

Das Allerneueste:

- Beim Vereinstreff am 4.9.14 trafen sich leider nur 6 Skatfreunde zum **4. Spieltag** des Jahres. Es war eine sehr ausgeglichene Runde mit knappen Ergebnissen. Sieger wurde Helmut Huber mit 843 Punkten vor Udo Palm 740 P, 3.Holger Rothe 521 P, 4.Dirk Pätzig 519 P, 5.Wolfgang Voigtländer 486 P. und 6.Paul Koplín mit 465 Punkten.

In der **Gesamtwertung** gab es auf den ersten 3 Plätzen keine Veränderungen, allerdings sind die Abstände deutlich geringer geworden. Erste Streichresultate machen sich in den Punktzahlen bemerkbar bzw. durch mehr Spiele einzelner Teilnehmer kam es zu Verschiebungen auf den folgenden Plätzen. Es führt Dirk Pätzig mit 2663 Punkten knapp vor

Udo Palm 2634 P. und Wolfgang Voigtländer 2036 Punkte. Die weiteren Platzierungen: 4. Knuth Triebe 1614 P, 5. Uwe Mohr 1584 P, 6. Holger Rothe 1566 P, 7. Hajo Vogel 1524 P, 8. Andreas Schramm 1494 P, 9. Sylvia Kegel 1427 P, 10. Peter Rymarowicz 1402 P, 11. Helmut Huber 1307 P, 12. Bodo Matthes 1106 P, 13. Ecky Broy 1084 P, 14. Jörgen Zimmer 907 P, 15. Paul Koplin 455 P, 16. Max Broy (Gast) 421 P, 17. Sylvia Jacobs 414 P, 18. Roland Wendel (Gast) 207 P. und 19. Katja Nieth 183 Punkte. Die letzten beiden Möglichkeiten in die Wertung einzugreifen und Veränderungen herbeizuführen ergeben sich bei unseren Vereinstreffs am 9.10.14 und 6.11.14 jeweils ab 18:00 Uhr im „Pane Vino“ in der Danneckerstr. 10.

Einladung zu Vereinswanderung

Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder und deren Angehörige zu unserer diesjährigen Vereinswanderung am **Samstag, den 8.11.2014** ein. Wir treffen uns um 10.00 Uhr auf dem Vorplatz vom S-Bahnhof Tegel.

Von dort geht es Richtung Tegeler See an der Greenwichpromenade entlang über die Sechserbrücke zu Berlins ältestem Baum. Dann tauchen wir ab in den Tegeler Forst, wo nach der Hälfte der Strecke eine Pause auf einen großen Spielplatz eingelegt wird. Dort erwartet Euch eine Überraschung und wer will kann sich in einer Disziplin außerhalb des Laufens ausprobieren. Weiter geht es auf breiten Waldwegen, wo man wie auf der gesamten Wanderung entspannt mit Kinder- oder Böllerwagen fahren kann. Nach ca. 10 km ist das Ziel erreicht und jeder kann die verbrauchten Kalorien auftanken.

Wir haben im Restaurant „Warsteiner Malche“ mit Blick auf den See Plätze bestellt.

Es wäre gut, wenn sich der Großteil bei der Anmeldung für die Wanderung schon für ein Wahlessen entscheiden würde.

1. Schnitzel mit Pommes ca. 10,- Euro
2. Grillteller ca. 11,- Euro
3. Mediterrane Gemüsepfanne ca. 8,- Euro
4. „Martins-Gans“ inkl. 1 Obstler – ca. 16,- Euro (Das gibt es nur auf Vorbestellung!)

Von dort kann man noch einen 1 1/2 Kilometer Verdauungsspaziergang mit Möglichkeiten zum Schlendern und Shoppen zum Bahnhof Tegel machen.

Falls noch detaillierte Informationen gewünscht werden oder noch Fragen offen sind, bitte über Sylvia Kegel (030/ 6789 3987) erfragen.

Wir bitten um Voranmeldungen bis 1.11.14 an Ilka Gomoll.

Sylvia Kegel

Vereinsnachrichten:

- Herzlichen Dank für **Kartengrüße** von Helge und Gaby Ziems vom Urlaub aus dem tschechischen Ceske Budejovice.

- Vom 25.-27.04.14 fand ein Vereinswochenende im Rahmen des **Spreewald-Marathons** statt. Ursprünglich wollten Sylvia Kegel und Frank Britze nur beim Skater-König mitmachen, einem Drei-Etappen-Event mit einem Einzelzeitrennen, einem Halbmarathon und dem Marathon. Prophylaktisch reservierte sie ein paar Betten in der Jugendherberge in Burg (Spreewald), von Zeit zu Zeit gab es immer mehr Interessierte. Letztendlich starteten 12 RON-HILL'er bei den verschiedenen Wettbewerben, die meisten liefen den Biosphären-Reservat-Halbmarathon über 22km. Dieser Lauf führt auf idyllischen Wegen mitten durch den Spreewald, an schmalen Flüssen entlang und besonders auf der 2.Hälfte sollte man sich aufgrund sehr vieler Brückenüberquerungen seine Kräfte gut einteilen. Ein schnelles Duo bildeten Sylvia Jacobs und Holger Rothe beim Läuferkönig, dafür liefen sie zuerst am Samstag die 22km und am Sonntag den Halbmarathon. Bei den Frauen konnte Sylvia beide Läufe mit großem Vorsprung für sich entscheiden. Beim 22km-Naturlauf am Samstag siegte sie mit 1:34:31h und 4min Vorsprung, am Sonntag folgten starke 1:32:59h. Damit wurde sie zur Läuferkönigin gekürt, bei den Männern wurde Holger Rothe Vize-König in 3:07:05h. Steffen Lüder lief in 1:36:37h ebenfalls eine gute Zeit, er belegte den 50.Platz von 658 Startern.
- Bei strahlendem Sonnenschein freuten sich die Veranstalter des **32.Wuhletallauf** am 01.05.14 über einen neuen Teilnehmerrekord. Auf den verschiedenen Strecken Rund um den Kienberg waren 273 Läufer dabei, darunter mit 17 Läufern unseres Vereins eine stattliche Anzahl. Um Punkte des Berlin-Cups ging es auf der 12km Strecke, hier belegte Max Strümpel hinter dem Sieger Niels Bubel (39:48min) in schnellen 40:27min den 2.Platz. Aber auch Rene Kranz auf dem 7.Platz in 43:39min und Jürgen Tetzl, der seine Vorjahreszeit um eine Minute auf 45:30min verbesserte, erzielten gute Ergebnisse. Über Dritte Plätze in ihren Altersklassen freuten sich Peter Rymarowicz in 55:59min und Helmut Huber, der in 59:47min knapp unter einer Stunde blieb. Bei den Frauen siegte Sylvia Jacobs mit Riesenvorsprung von 6 Minuten auf ihrer Hausstrecke und wiederholte in 50:08min ihren Vorjahressieg. Knapp 60 Läufer und Läuferinnen waren jeweils über 8km und 4km dabei. Ines Ummer belegte über 8km in 53:52min den 3.Platz ihrer Altersklasse, Tim Lange finishte nach 21:53min (4km) auf dem 12.Platz und belegte den 2.Platz seiner Altersklasse.
- Beim traditionellen **Baaseelauf**, der am 01.05.14 schon zum 36. Mal ausgetragen wurde, waren 38 Läufer über 25km am Start. Von 4 RON-HILL'ern blieb Andre Zerbel als 13. in 1:57:20h als Einziger unter der 2h-Marke. Bodo Matthes und Annette Bethge liefen wie immer gemeinsam nach 2:23:42h ins Ziel, das reichte für den 4.Platz bei den Frauen, und Bodo wurde Dritter seiner Altersklasse. Kurz dahinter finishte Paula Mengewein, gemeinsam mit Trainingskamerad Thomas Troge unterwegs, in 2:24:01h als 5.Frau.

- Udo Palm startete am 03.05.14 beim **35.Werbellinseelauf** über 12km und bewältigte innerhalb von 1:03:04h 260 Höhenmeter. Das reichte für den 32.Platz von 82 Läufern und den 2.Platz der AK M65.
- Bei den **BIG 25 von Berlin** am 04.05.14 starteten gut 11000 Läufer, darunter 9 RON-HILL'er, auf den verschiedenen Distanzen mit Ziel auf der blauen Bahn im Olympiastadion. Die 10km wurden von 1439 Läufern absolviert, hier belegte Jürgen Tetzl in 38:04min den 12.Platz (3.M45). Bei den Frauen lief Katja Niethe mit 47:45min eine neue persönliche Bestzeit, das Hallentraining im Winter trägt Früchte. Auch Dana Wolf lief in 55:26min eine gute Zeit, diese reichte für den 830.Platz (203.Frau, 24.W30). Beim Halbmarathon erhielten Sylvia Jacobs und Holger Rothe kurzfristig einen Freistart, so waren sie vier Tage nach dem doppelten Halbmarathon im Spreewald erneut am Start. Holger machte zunächst für Sylvia Tempo, sie lag bei den Frauen auch bis kurz vor dem Ziel vorn, dann musste sie aber aufgrund muskulärer Probleme Agnieszka Kibiersza (1:30:27) ziehen lassen. Sylvia wurde in 1:30:35h Zweite, siegte aber souverän in ihrer Altersklasse. Holger zog auf den letzten Kilometern davon und belegte in 1:30:24h den 39.Platz von 1160 Läufern. Die Hauptstrecke des Events, die 25km, wurden von 2901 Läufern absolviert. Hier lief Michael Standring ein gutes Rennen und wurde in 1:39:34h Zweiter der M50 (50.Platz, 21,1: 1:1:24:23h). Sogar eine schnellere Zeit als im Vorjahr erzielte Heinz Lachmann, er finishte nach 1:58:55h und siegte in seiner Altersklasse M70 mit einem Vorsprung von fast 10 Minuten (568.Platz, 21,1: 1:39:57h). Wir gratulieren auch Hans-Joachim Huß zum 3358.Platz und den erzielten 2:40:07h (113.M60, 21,1: 2:14:11h).
- Zwei **Frauenläufe** mit RON-HILL Beteiligung wurden am 10.05.14 veranstaltet. Einen Sieg für unseren Verein holte Sylvia Jacobs in Lübeck, sie gewann souverän über 10,2km in 43:29min. Beim 31.AVON Frauenlauf startete erstmals Ilka Gomoll über 10km. Sie lief in 47:03min zu einer persönlichen Jahresbestzeit und belegte den 93.Platz (13.W40) von 4287 Frauen.
- Am 14.05.14 starteten drei Läufer unseres Vereins beim 3.Lauf des **Marzahner Läufercups**. Simone Oester siegte in 21:40min souverän bei den Frauen des 5km Laufs. Holger Rothe belegte in 21:14min den 5. Platz von 24 Läufern und gewann genau wie Helge Ziems in 33:01min (M70, 23.Platz) seine Altersklasse.

- Bei der 22.Auflage des **Laufs durch den Volkspark Friedrichshain** konnten wir am 11.Mai 2014 ein erfreuliches Fazit ziehen: Neuer Streckenrekord über 10 km für Volker Goineau (ART Düsseldorf) in starken 34:09min. Auf den drei Laufstrecken von 2,8 und 5,2 km sowie 10 km wurden 204 Zieleinläufer registriert, die zweitbeste Teilnehmerzahl. Das bisher beste Ergebnis stammt aus dem vergangenen Jahr mit 233 Finishern, da waren allerdings mehr Frauen am Start. Der Berliner Frauenlauf am Vortag wirkte sich aus. Insgesamt war es wieder eine familienfreundliche Veranstaltung mit den gewohnt geringen Startgeldern. Erstmals hatten wir mit Laktat³ GmbH einen großzügigen Sponsor, der uns mit tollen Siegerpreisen unter die Arme griff. Traditionell ist der rege Gedankenaustausch bei Bier oder alkoholfreien Getränken, Kaffee und leckeren Kuchen, gebacken von unseren fleißigen Mitgliedern bzw. ihren Angehörigen. Ein ganz herzlicher Dank dafür, ebenso unseren fleißigen Helfern im Org.büro, am Getränkestand, beim Kuchenbasar und an der Strecke sowie an Sprecher Robert Wiese. Ein ganz besonderes Dankeschön an Bodo Matthes für den Bau des Siegerpodests und an Lothar Lehmann für die großzügige Spende für unsere Zeitmessung! Erstmals hatten wir mit der Firma Ziel-Zeit eine elektronische Zeitmessung, die für eine schnelle Siegerehrung und deutlich weniger Stress für uns sorgte! Über 5,2km starteten 70 Läufer, hier siegte Edmund Kramarz in schnellen 17:49min, vor Reiner Braun (SCC, 18:12min) und Rene Kranz, der eine Woche vor seiner Marathonpremiere am Rennsteig in 18:27min Dritter wurde. Gefolgt von Jürgen Tetzl, der als Vierter nach 19:05min finishte. Bei den Frauen löste Ute van Daacke in schnellen 22:24min die Siegerin der letzten Jahre Emily Preston ab, die diesmal wegen einer Erkrankung nicht dabei sein konnte. Über den 2.Platz freute sich Katja Niethé in 24:20min. Beim 10km-Lauf, der viermal über den Bunkerberg führte waren 118 Läufer dabei. Hier gab es bei den Frauen starke Ergebnisse. Es siegte Laura Opt-Eynde (SCC) in starken 40:10min vor unserer Kati Kiele, die sich nach ihrem zweiten Kind wieder in starker Form befindet und nach 43:59min ins Ziel lief. Ein gutes Rennen in Vorbereitung auf den Rennsteig-Halbmarathon lief auch Paul Koplín, der nach 52:22min finishte.
- Am 18.05.14 starteten Andrea und Marcus Gaede bei den **20km von Brüssel**. Dort waren auf schwieriger Strecke mehr als 40000 Läufer dabei, Andrea finishte nach guten 1:42:11h auf dem 7680.Platz (533.Frau), Marcus lief in 1:50:09h auf den 12747.Platz.
- Am 24.05.14 startete Hans-Joachim Schulze beim **Leegebrucher Straßenlauf** über 4,7km und belegte in 22:38min den 63.Platz von 145 Startern und wurde Dritter seiner Altersklasse M70.

- Perfektes Laufwetter mit angenehmen 20°C erlebten 15726 Läufer beim **42.GutsMuths Rennsteiglauf** am 17.05.14 auf verschiedenen Strecken, das waren nur wenige Läufer unter dem Teilnehmerrekord aus dem Jahr 2012. Auch unser Verein war mit 25 Teilnehmern gewohnt stark vertreten. Knapp 42% aller Teilnehmer starteten in Oberhof beim Halbmarathon, das waren 6523 Läufer, darunter 9 RON-HILL'er. Hier lief Elke Barber in 1:39:59h unter der 1:40h-Marke ins Ziel und wurde damit Dritte der Altersklasse W50. Katja Niethe blieb mit 1:55:53h ebenfalls unter der 2h-Marke. Ihre Vorjahreszeit um knapp sechs Minuten verbesserte Ina Schlüter, sie lief nach 2:39:09h ins Ziel. Bei den Männern war das Niveau in der M80 erstaunlich hoch, so reichte es für Erhard Bader in 3:04:15h leider „nur“ für den 4.Platz der AK M80 von 8 Startern. Beim 43,5km Lauf mit Start in Neuhaus waren 3031 Läufer dabei, wie beim HM 9 RON-HILL'er. Hier schaffte es mit Thomas Wallstab nach langer Zeit wieder ein Läufer unseres Vereins unter die Top Ten zu laufen. Er erzielte starke 2:57:46h und lief damit auf den 2.Platz seiner Altersklasse. Rene Kranz gelang ein starkes Debüt, auch wenn er auf den letzten Kilometern einige Probleme hatte finishte er in 3:30:03h. Gunnar Barber überholte ihn erst bei 30 km, lief in 3:24:28h noch 6min heraus und als 98. in die Top100. Weitere gute Ergebnisse erzielten Andre Zerbel und Jürgen Pahl, Andre verbesserte seine Vorjahreszeit um knapp 23 Minuten und blieb in 3:52:07h unter der 4h-Marke. Jürgen Pahl war bei seinem 26. Start 8 min schneller als im Vorjahr und lief mit 4:11:13h auf den 13.Platz der AK M60. 2146 Läufer starteten über 72,7km, darunter sogar 7 Läufer unseres Vereins. Christian Karbe verbesserte seine Vorjahreszeit dabei um mehr als 22 Minuten und lief als Vierter seiner Altersklasse M35 nach 6:22:29h ins Ziel. Seinen ersten Supermarathon am Rennsteig lief Jörgen Zimmer, und deshalb sind 7:31:13h eine gute Leistung. Bei den Frauen lief Bärbel Jacobi in 7:56:56h unter die begehrte 8h-Marke. Damit erreichte sie genau wie Heinz Lachmann in 8:45:52h (2.M70) den 2.Platz ihrer Altersklasse W50. Herzliche Glückwünsche allen Platzierten!!
- Am 21.05.14 starteten bei großer Hitze leider nur 18 Läufer bei **Berlins Meister aller Klassen** über 10000m. Hier wird die erzielte Laufzeit auf der Bahn mit einem altersabhängigen Faktor multipliziert, so herrschen für die Läufer der verschiedenen Altersklassen dieselben Bedingungen! In 37:35min (altersbereinigt 33:08,2min) verteidigte Jürgen Tetzl seinen 3.Platz aus dem Vorjahr bravourös. Klaus Mendritzki belegte in 49:01min (altersbereinigt 41:29,6min) den 14.Platz.

- Beim **3.Howoge-Vitallauffest** fanden knapp 500 interessierte Läufer den Weg nach Berlin-Buch zur Marianne-Buggenhagen-Schule, um auf einer abwechslungsreichen Runde über Straßen, Feldwege und schmale Pfade 5km oder 9km zu laufen. Der Andrang war groß, denn es wurde kein Startgeld verlangt und die ersten 250 Anmelder erhielten ein kostenloses Funktionsshirt. Für spannende Unterhaltung vor und nach dem Lauf sorgte Achim Achilles, der nebenbei auch die 9km in Angriff nahm. Mit ihm am Start war Holger Rothe, der nach 37:09min auf dem 15.Platz von 165 Läufern durch das Ziel lief und nur um 20 Sekunden den Sieg in der AK M50+ verpasste. Beim 5km-Jedermann-Lauf belegte Jürgen Tetzl (18:20min) wie im Vorjahr den 2.Platz, diesmal hinter Karl Opelt (17:58min), mit dem er im letzten Jahr zeitgleich durchs Ziel lief. Nach langer Verletzungspause wagte Wolfgang Voigtländer einen Neuanfang, er belegte in 28:39min den 79.Platz von 170 Läufern (9.AK M50+). Bei den Frauen belegte Ilka Gomoll hinter Sophie Brauer (23:43min) in 24:00min den 2.Platz.
- Mit Rekordbeteiligung von 69 Paaren fand der **13.Paarlauf in Petershagen-Eggersdorf** auf der 400m Runde (Aschenbahn) statt. Das beste Ergebnis unserer drei RON-HILL-Paare erzielte Jörgen Zimmer mit Sybille Reinicke, sie schafften in 30' 7875 Meter und holten damit den Sieg in der Wertung Mixed bis 100 Jahre (13.Gesamtplatz). In derselben Kategorie belegten Bodo Matthes und Annette Bethge mit 7645m den 3.Platz (23.Platz). In der Wertung Mixed bis 120 Jahre belegten Uwe und Christine Mohr mit 7740m den 2.Platz (17.Gesamtplatz).
- Einen starken neuen Teilnehmerrekord verzeichneten die Veranstalter vom **2.Mazda-IGA-Lauf** am 25.05.14 mit 1875 Läufern. Das ist im Vergleich zur Premiere im Vorjahr eine Steigerung um knapp 50%. Die 5,25km Runde führt durch die Gärten der Welt, über das Gelände der Internationalen Gartenausstellung 2017 und um den Kienberg herum. Holger Rothe belegte in 21:19min (5km Durchgangszeit: 20:20min) den 8.Platz von 278 Läufern und wurde Zweiter seiner Altersklasse. In der M70 lief Helge Ziems als Zweiter von vier Startern nach 36:04min ins Ziel, 5km Durchgang: 34:28min (161.Gesamtplatz). Die 10,25km wurden von 546 Läufern absolviert, hier finishte Andreas Stoltz nach 59:51min auf dem 402.Platz (47.M50, 10km Durchgang 58:26min).

Ergebnisse:**32.Wuhletallauf am 01.05.14 (5.Lauf im Berlin-Cup):**

Name	km	Ergebnis	Zeit in min	Name	km	Ergebnis	Zeit in min
Tim Lange	4,0	12./ 2.MKU11	21:53	Jürgen Tetzl	12	13./ 2.M45	45:30
Ines Ummer	8,0	41./ 3.W45 21.Frau	53:52	Holger Rothe	12	29./ 7.M50	50:08
Sylvia Jacobs	12	28./ 1.Frau	50:08	Jens Labenz	12	33./ 5.M45	51:05
Ilka Gomoll	12	73./ 2.W40 4.Frau	58:01	Steffen Lüder	12	47./ 8.M45	53:37
Ina Schlüter	12	159./ 5.W55 30.Frau	1:21:36h	Pe. Rymarowicz	12	59./ 3.M60	55:59
Max Strümpel	12	2./ 1.MHK	40:27	Klaus Mendritzki	12	62./ 11.M50	56:10
Rene Kranz	12	7./ 3.M30	43:39	Bertold Rämisch	12	91./ 9.M55	59:38
				Helmut Huber	12	92./ 3.M65	59:47
				Udo Palm	12	97./ 5.M65	1:00:53h
				Andreas Stoltz	12	100/ 17.M50	1:01:10h

42.GutsMuths Rennsteiglauf am 17.05.14:

Name	km	Ergebnis	Zeit in Std/ 21,1km	Name	km	Ergebnis	Zeit in Std (21,1km)
Elke Barber	L21	555./ 3.W50 34.Frau	1:39:59	Jürgen Pahl	L43	833./ 13.M60	4:11:12 (1:56:35)
Katja Niethe	L21	2137./ 70.WH 242.Frau	1:55:53	Jörg Möhring	L43	1070./ 116.M30	4:20:35 (2:01:57)
Christine Mohr	L21	4172./ 113.W50 880.Frau	2:12:25	Udo Palm	L43	1937./ 24.M65	4:52:00 (2:12:13)
Ina Schlüter	L21	5958./ 127.W55 1764.Frau	2:39:09	Knuth Triebe	L43	2230./ 73.M60	5:04:43 (2:12:23)
Uwe Mohr	L21	4171./ 247.M55	2:12:25	Bärbel Jacobi	L72	623./ 2.W50 41.Frau	7:56:56
Rötger Henry/ Paul Koplin	L21	5117./ 312.M55 542.MH	2:23:16	Steffi Möhring	L72	1394./13.W30 173.Frau	9:04:55
Detlef Koch	L21	6415./ 135.M65	3:03:44	Annette Bethge	L72	1783./68.W45 263.Frau	9:49:33
Erhard Bader	L21	6421./ 4.M80	3:04:15	Christian Karbe	L72	33./ 4.M35	6:22:29
Paula Mengew	L43	1673./ 21.W35 182.Frau	4:42:19 2:11:25	Jörgen Zimmer	L72	369./ 102.M45	7:31:13
Thom Wallstab	L43	9./ 2.M45	2:57:45 1:24:07	Heinz Lachmann	L72	1179./ 2.M70	8:45:52
Gunnar Barber	L43	103./ 7.M50	3:24:27 1:31:26	Bodo Matthes	L72	1784./ 331.M50	9:49:34
Rene Kranz	L43	149./ 30.M30	3:30:02 1:30:25				
Andre Zerbel	L43	413./ 76.M40	3:52:07 1:47:47				

Laufbericht I – Fishermantrail am 02.08.14

Es ist 2 Uhr morgens in Alt-Schwerin am Plauer See. Holger Schilder klebt seine Brustwarzen ab, salbt sich mit Vaseline, schnürt die Laufschuhe und setzt die Kopflampe auf. Er macht sich auf den Plauer See zu umrunden. Plötzlich begegnet ihm Hans Werner Thomas, der örtliche Fischereimeister und Hotelier, und fragt ihn verwundert was er denn um diese Zeit so vor habe. Holger schildert sein 50 km Ultraprojekt und Hans Werner ist ob dieser sportlichen Leistung derart beeindruckt, dass daraus die Idee entsteht dieses Erlebnis weiteren Laufverrückten zu ermöglichen. So fiel tatsächlich ein Jahr später am 2. August 14 um 6.00 Uhr morgens der Startschuss zum 1. Fishermantrail rund um den Plauer See. Neun Männer und drei Frauen haben sich rufen lassen, diesen wunderschönen Trail auf waldreichen Pfaden anzugehen. Am Ende gab es einen Doppelsieg für den Laufclub RON-HILL aus Berlin. Jörgen Zimmer siegte souverän in 4:21:07h. Bei den Frauen dominierte Annette Bethge in 5:23:59h. Jeder Teilnehmer bekam einen zur Medaille umfunktionierten goldenen Hechtblinker umgehängt. DUV Statistiker und Mitläufer Andreas Knop sorgte dafür, dass die Daten postwendend in der berühmten Statistik erschienen.

Hauptsponsor und Mitorganisator Hans Werner Thomas ließ sich nicht lumpen und steuerte die Pastaparty, Siegerpreise und nach dem Lauf ein üppiges Fischessen mit viel Lachsforelle, Aal, Stör und Zander bei. Eine ideale Regeneration mit viel Eiweiß. Schließlich gab es noch eine Floßfahrt und Fisherman erläuterte uns die Geheimnisse einer erfolgreichen Fischerei und entsprechender Aquakulturen.

Fazit: Ein wunderbares Lauferlebnis für alle Ultrafreaks fernab aller profitorientierten Massenevents. Bei der Ausschreibung der zweiten Auflage sollte man sich ganz schnell anmelden, denn das Limit liegt bei 35 Teilnehmern.

Bodo Matthes, Annette Bethge

Redaktion und Auswahl der Beiträge (außer Laufberichte) und Ergebniszusammenstellung erfolgt durch: Ilka Gomoll, Pressewart des LC RON-HILL Berlin Ein Anspruch auf Vollständigkeit wird im Infoblatt nicht garantiert. Nachdruck und Kopieren ist nicht statthaft. Erscheinungsweise erfolgt monatlich!
